

Herren Kreisliga D Gr.4 (4er) (VR)

VfL Kirchheim VI : TSV Ohmden
Samstag, 28.09.2024, 18:00 Uhr

Ruoff tütet den Sieg für den TSV Ohmden ein

Als Frank Zeller sein Einzel am Samstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Kreisliga D Gr.4 (4er) (VR) nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 1:9 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den VfL Kirchheim VI besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der VfL Kirchheim VI meist auf verlorenem Posten, denn nur 11 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Ruoff, Zeller und Öhler, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Den Start machten die Doppel. Bei der 1:3-Niederlage gegen Ruoff / Zeller hatten Locher / Slavik nur im ersten Satz eine Chance. In toller Verfassung präsentierten sich Schönbeck / Katura im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Pfnür / Öhler. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Unbeeindruckt von einem nachfolgenden 2:0-Rückstand, kam Helmut Locher gegen Georg Pfnür dann besser ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Beim wenig später folgenden 0:3 gegen Marco Ruoff fand hingegen Norbert Schönbeck von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Anschließend ging es beim Spielstand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte danach Franz Slavik gegen Frank Zeller verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Kaum Chancen hatte derweil Daniel Katura beim 4:11, 8:11, 11:13 gegen seinen Kontrahenten Wolfgang Öhler. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfL Kirchheim VI und des TSV Ohmden. Zwischenzeitlich konnte Helmut Locher zwar einen Satz gewinnen, verlor anschließend die Partie gegen Marco Ruoff, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 1:3. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Bei der 1:3-Niederlage gegen Georg Pfnür hatte Norbert Schönbeck nur im ersten Satz eine Chance. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Wolfgang Öhler war für Franz Slavik letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte daraufhin Daniel Katura gegen Frank Zeller verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Durch diese Niederlage hat der VfL Kirchheim VI in der Saison nun einen Saison-Sieg, eine Niederlage bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 11.10.2024 gegen die SG Erkenbrechtsweiler-Hochwang II an. Für den TSV Ohmden steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die SG Erkenbrechtsweiler-Hochwang II am 18.10.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 4:0 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

VfL Kirchheim VI

Doppel: Locher / Slavik 0:1, Schönbeck / Katura 0:1

Einzel: H. Locher 1:1, N. Schönbeck 0:2, F. Slavik 0:2, D. Katura 0:2

TSV Ohmden

Doppel: Ruoff / Zeller 1:0, Pfnür / Öhler 1:0
Einzel: M. Ruoff 2:0, G. Pfnür 1:1, W. Öhler 2:0, F. Zeller 2:0